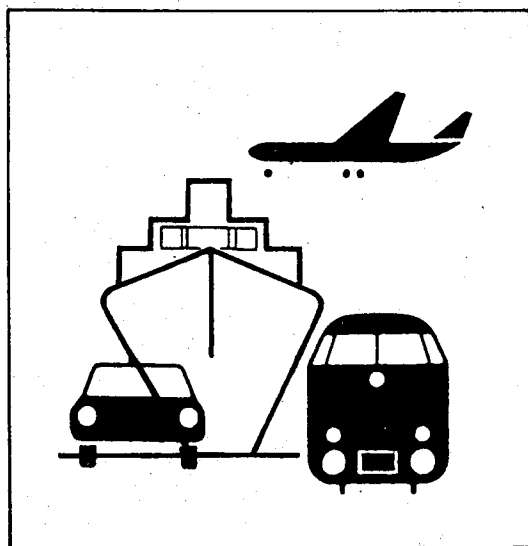


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 5

Seeschifffahrt

Januar 1990

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1991

Preis: DM 6,40

Bestellnummer: 2080500 - 90101

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik	4
Seeschiffahrt im Januar 1990	6

T a b e l l e n t e i l

1	Gesamtübersichten	
1.1	Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	7
1.2	Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	7
1.3	Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	8
1.4	Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	8
1.5	Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	9
1.6	Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	10
1.7	Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	11
1.8	Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland	11
2	Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	12
3	Schiffsverkehr über See nach Flaggen	13
4	Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	14
5	Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
6	Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
6.1	Empfang	16
6.2	Versand	17
7	Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	18
8	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	19
9	Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	20
10	Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter	24
11	Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	26
12	Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	27
13	Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990; sie schließen Berlin (West) ein.

Unter der Bezeichnung "DDR-Verkehr" bzw. "Verkehr mit der DDR und Berlin (Ost)" wird der Verkehr zwischen dem früheren Bundesgebiet und dem Gebiet der ehemaligen DDR und Berlin (Ost) nachgewiesen.

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		
X	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll		

Abkürzungen

Mill.	= Million	TEU	= Twenty-feet-Equivalent-Unit
t	= Tonne	EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
V	= Versand	NE	= Nichteisen
E	= Empfang	ang.	= anderweitig nicht genannt
VB	= Verkehrsbezirk	u.a.	= und andere
BRT	= Bruttoreaumgehalt in Registertonnen	u.ä.	= und ähnliche
NRT	= Nettoreaumgehalt in Registertonnen		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II, S. 739), geändert durch Art. 14 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 294) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I, S. 462 und 565).

Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II, S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I, Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

B i n n e n - S e e - V e r k e h r; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibhafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1980, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen sofern dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der ehem. Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht grundsätzlich nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r - v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 6 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übergesetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

In Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 wurden im Januar 1990 insgesamt 12,0 Mill. t Güter befördert; das sind 0,2 Mill. t oder 1,6 % weniger als im Januar 1989.

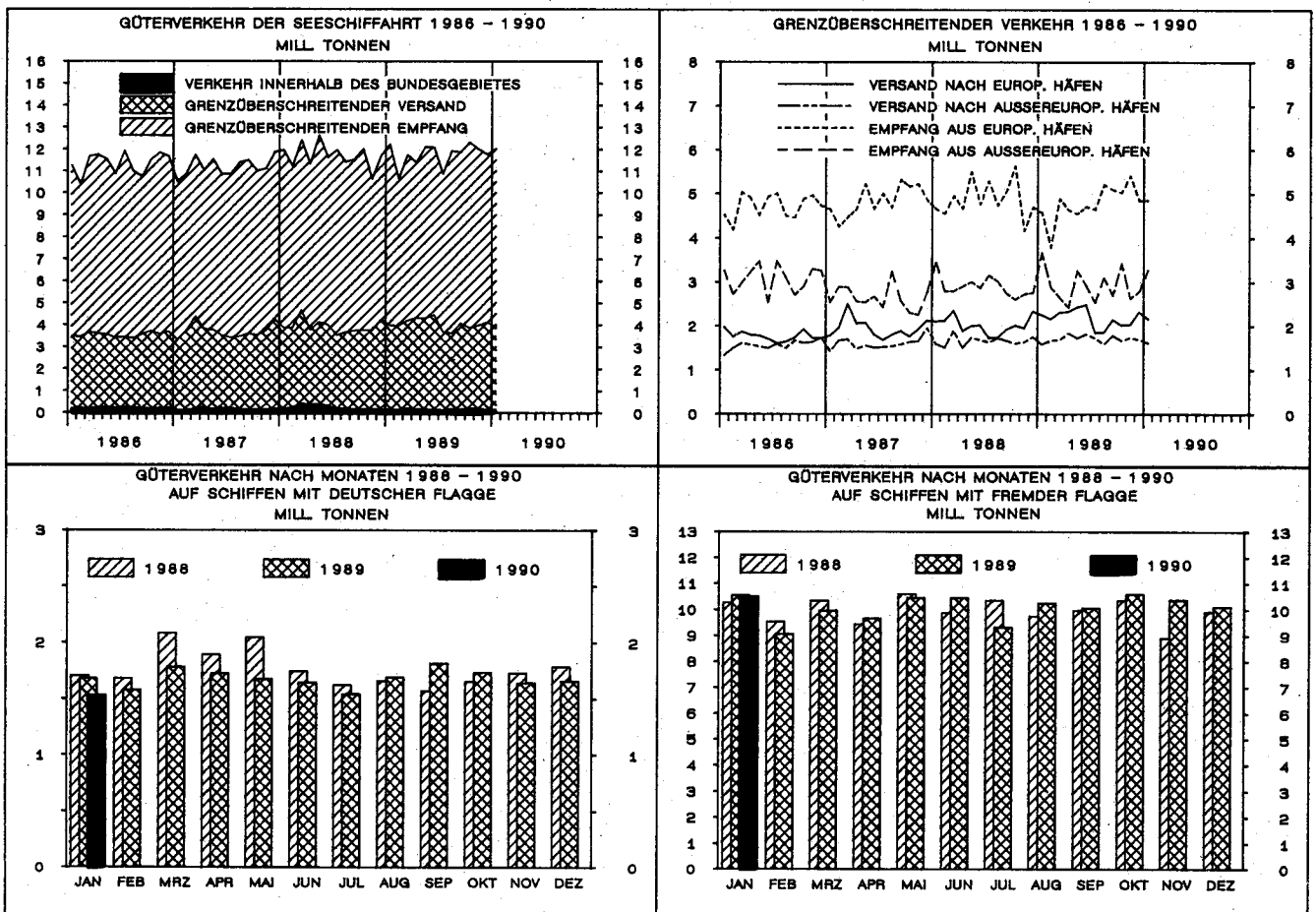
Der Güterempfang aus europäischen Häfen war mit 4,8 Mill. t um 0,3 Mill. t oder 6,1 % größer als im Vergleichsmonat des Vorjahres. Diese Transportzunahme ergab sich vor allem aus den gestiegenen Erdöllieferungen aus Norwegen (knapp + 0,1 Mill. t oder + 23 %) und Großbritannien (+ 0,2 Mill. t oder + 25 %). Außerdem wurden aus Großbritannien vermehrte Kohlentransporte ermittelt (+ 0,1 Mill. t).

Aus außereuropäischen Häfen trafen gegenüber Januar 1989 um 0,4 Mill. t weniger Güter ein (- 11 %). Ursache hierfür waren die Einstellung der Erdöllieferungen aus den Vereinigten Arabischen Emiraten (- 0,1 Mill. t) sowie die stark verringerten Anlandungen von Erdöl aus Libyen (- 0,2 Mill. t oder - 58 %) und Venezuela (- 0,1 Mill. t oder - 26 %) sowie die stark reduzierten Erzlieferungen aus der Rep.

Südafrika (- 0,3 Mill. t oder - 99 %) und Australien (- 0,1 Mill. t oder - 64 %). Außerdem waren Beförderungseinbußen von Kohlentransporte aus Ecuador und Australien zu verzeichnen (- 0,2 bzw. - 0,1 Mill. t). Dagegen stiegen die Kohlenempfänge aus der Rep. Südafrika um fast das Dreifache (+ 0,1 Mill. t) und die Erztransporte aus Brasilien um fast das Vierfache an (+ 0,2 Mill. t).

Der Güterversand nach Häfen außerhalb der Bundesrepublik (3,8 Mill. t) nahm gegenüber dem Januar des Vorjahres nur geringfügig um knapp 0,1 Mill. t ab (- 1,4 %).

In den Küstenhäfen des Bundesgebietes nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990 wurden im Berichtsmonat 0,2 Mill. t oder 1,8 % weniger Güter als im Januar 1989 umgeschlagen. Größere Umschlagseinbußen mußten Kiel (- 0,1 Mill. t oder - 40 %), Bremen (- 0,1 Mill. t oder - 9,1 %) und Wilhelmshaven (- 0,2 Mill. t oder - 15 %) hinnehmen; bemerkenswerte Umschlagssteigerungen wurden für Lübeck (+ 0,1 Mill. t oder + 14 %) und Brake (+ 0,2 Mill. t oder + 49 %) ermittelt.



TABELLENTEIL

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GÜTERVERKEHR ÜBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1989	1990		
	TONNEN				
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	152 009	119 848	128 126	23 883-	15,7-
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	8 243 327	7 627 593	8 121 844	121 483-	1,5-
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 571 466	4 846 612	4 849 406	277 940+	6,1+
DAVON HAEFEN IN					
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 929 512	2 177 050	2 201 121	271 609+	14,1+
UEBRIGEM EUROPA	2 641 954	2 669 562	2 648 285	6 331+	0,2+
DAR.: SOWJETUNION	618 525	495 701	567 483	51 042-	8,3-
NORWEGEN	955 129	900 300	1 023 255	68 126+	7,1+
SCHWEDEN	489 556	570 830	516 606	27 050+	5,5+
FINNLAND	358 579	396 779	313 151	45 428-	12,7-
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	3 671 861	2 780 981	3 272 438	399 423-	10,9-
DARUNTER HAEFEN IN					
AFRIKA	1 053 615	713 881	638 489	415 126-	39,4-
NORDAMERIKA	627 191	799 716	822 276	195 085+	31,1+
MITTEL- UND SÜDAMERIKA	1 046 298	659 851	925 768	120 530-	11,5-
ASIEN	585 756	418 210	757 639	170 883+	29,1+
AUSTRALIEN	358 001	189 323	128 266	229 735-	64,2-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	3 833 078	4 006 882	3 780 413	52 665-	1,4-
EUROPAEISCHE HAEFEN	2 249 611	2 322 479	2 161 004	88 607-	3,9-
DAVON HAEFEN IN					
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 022 076	1 165 898	1 097 581	75 505+	7,4+
UEBRIGEM EUROPA	1 227 535	1 156 581	1 063 423	164 112-	13,4-
DAR.: SOWJETUNION	249 121	251 360	192 166	56 955-	22,9-
NORWEGEN	132 913	155 525	105 117	27 796-	20,9-
SCHWEDEN	431 500	410 875	377 133	54 367-	12,6-
FINNLAND	179 933	213 092	224 907	44 974+	25,0+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 583 467	1 684 403	1 619 409	35 942+	2,3+
DARUNTER HAEFEN IN					
AFRIKA	247 305	301 654	222 953	24 352-	9,9-
NORDAMERIKA	353 722	370 712	391 965	38 243+	10,8+
MITTEL- UND SÜDAMERIKA	290 332	154 854	126 320	164 012-	56,5-
ASIEN	636 086	800 239	828 767	192 681+	30,3+
AUSTRALIEN	56 022	56 944	49 404	6 618-	11,8-
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	-	4 727	-	-	-
VERSAND	-	7 915	-	-	-
GESAMTVERKEHR	12 228 414	11 766 965	12 030 383	198 031-	1,6-
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRÄGERSCHIFFSLEICHTER	989 696 509 159	998 060 588 897	988 296 566 502	1 400- 57 343+	0,1- 11,3+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

1.2 GÜTERUMSCHLAG IN AUSGEWÄHLTEN KÜSTENHAEFEN

HAFEN	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1990 GEGEN 1989	%
	1989	1989	1990		
	TONNEN				
OSTSEEHAEFEN	1 643 857	1 719 405	1 715 620	71 763+	4,4+
LÜBECK	874 123	954 313	995 597	121 474+	13,9+
PUTTGARDEN	350 345	347 595	411 329	60 984+	17,4+
KIEL	260 369	285 588	155 790	104 579-	40,2-
REINSBURG	49 054	47 624	49 910	856+	1,7+
FLENSBURG	42 868	54 036	41 929	939-	2,2-
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	67 098	30 249	61 065	6 033-	9,0-
NORDSEEHAEFEN	10 713 187	10 203 732	10 424 615	288 572-	2,7-
BRUNSBÜTTEL	675 882	435 567	715 724	39 842+	5,9+
HAMBURG	4 607 951	4 839 520	4 657 745	49 784+	1,1+
CUXHAVEN	49 687	71 680	45 113	4 574-	9,2-
BREMISCHE HAEFEN	2 495 149	2 459 863	2 382 241	112 908-	4,5-
BREMEN STADT	1 332 201	1 246 505	1 210 462	121 739-	9,1-
BREMERHAVEN	1 162 948	1 213 358	1 171 779	8 831+	0,8+
BRÄKE	349 942	338 281	521 193	171 251+	48,9+
NORDENHAM	221 834	143 569	177 228	44 608-	20,1-
WILHELMSHAVEN	1 494 889	1 227 197	1 264 421	230 468-	15,4-
EMDEN	231 115	122 826	175 727	55 388-	24,0-
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	107 746 478 982	114 909 450 320	143 207 342 016	35 461+ 136 966-	32,9+ 28,6-
INSGESAMT	12 357 044	11 923 137	12 140 235	216 809-	1,8-

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	TONNEN	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1990 GEGEN 1989
	1989	1989	1990		
					%
				EMPFANG	
GETREIDE (01)	89 672	194 599	63 039		26 633- 29,7-
FRUECHTE, GEMUESE (03)	-	-	118 228		118 228+ x
HOLZ UND KORK (05)	-	-	177 790		177 790+ x
FUTTERMITTEL (17)	276 014	330 514	571 282		295 268+ 107,0+
OELSAATEN, FETTE (18)	188 184	234 439	150 403		37 781- 20,1-
STEINKOHLE, -BRIKETTS (21)	472 927	447 286	464 228		8 699- 1,8-
ROHES ERDOEL (31)	2 196 119	1 541 115	1 900 624		295 495- 13,5-
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	686 058	793 968	688 383		7 675- 1,1-
EISENERZE (41)	1 208 237	905 531	1 149 103		59 134- 4,9-
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	168 933	147 785	177 889		8 956+ 5,3+
FAHRZEUGE (91)	-	-	73 620		73 620+ x
UEBRIGE GUETER (REST)	3 099 162	3 156 931	2 715 381		383 781- 12,4-
INSGESAMT	8 395 306	7 752 168	8 249 970		145 336- 1,7-
				VERSAND	
FUTTERMITTEL (17)	120 482	108 329	170 697		50 215+ 41,7+
KOKS (23)	179 570	80 176	63 324		116 246- 64,7-
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	298 348	205 084	187 628		110 720- 37,1-
ROHEISEN, -STAHL (51)	-	-	23 048		23 048+ x
STAB- U. FORMSTAHL (53)	-	-	80 372		80 372+ x
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	-	-	245 735		245 735+ x
DUENGMITTEL (71,72)	133 174	101 411	237 286		104 112+ 78,2+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	138 671	188 227	320 358		181 687+ 131,0+
FAHRZEUGE (91)	-	-	162 253		162 253+ x
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	-	-	223 867		223 867+ x
UEBRIGE GUETER (REST)	3 091 493	3 487 742	2 175 697		915 796- 29,6-
INSGESAMT	3 961 738	4 170 969	3 890 265		71 473- 1,8-

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	TONNEN	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1990 GEGEN 1989
	1989	1989	1990		
					%
HAFEN				EMPFANG	
LINIENFAHRT 1)	1 773 340	1 839 618	1 960 880		187 540+ 10,6+
DARUNTER: LUEBECK	376 307	402 076	425 971		49 664+ 13,2+
PUTTGARDEN	164 523	151 393	199 660		35 137+ 21,4+
HAMBURG	698 500	688 959	829 576		131 076+ 18,8+
BREMISCHE HAEFEN	443 595	471 264	462 141		18 546+ 4,2+
TRAMPFahrt	3 351 345	3 268 736	3 433 290		81 945+ 2,4+
DARUNTER: LUEBECK	82 617	122 179	135 881		53 264+ 64,5+
HAMBURG	1 220 719	1 355 072	1 258 494		37 775+ 3,1+
BREMISCHE HAEFEN	886 967	783 465	852 724		34 243- 3,9-
BRAKE	196 842	185 333	336 653		139 811+ 71,0+
NORDENHAM	99 292	76 961	99 744		452+ 0,5+
EMDEN	22 254	23 384	79 749		57 495+ 258,4+
TANKERFAHRT	3 118 642	2 523 966	2 727 674		390 968- 12,5-
DARUNTER: BRUNSBUETTTEL	371 586	135 418	443 255		71 669+ 19,3+
HAMBURG	1 169 102	907 961	905 298		263 804- 22,6-
BREMISCHE HAEFEN	190 681	266 915	216 600		25 919+ 13,6+
NORDENHAM	21 430	22 237	4 673		16 757- 78,2-
WILHELMSHAVEN	1 224 657	1 066 199	1 038 951		185 706- 15,2-
EMDEN	33 155	26 725	15 029		18 126- 54,7-
				VERSAND	
LINIENFAHRT 1)	1 926 420	2 253 849	2 124 819		198 399+ 10,3+
DARUNTER: LUEBECK	323 951	344 442	355 689		31 738+ 9,8+
PUTTGARDEN	185 822	196 202	211 669		25 847+ 13,9+
HAMBURG	795 418	939 483	966 820		171 402+ 21,5+
BREMISCHE HAEFEN	542 940	658 765	544 505		1 565+ 0,3+
TRAMPFahrt	1 366 596	1 227 826	1 218 180		148 416- 10,9-
DARUNTER: LUEBECK	82 778	71 093	68 981		13 797- 16,7-
HAMBURG	372 796	630 572	474 976		102 180+ 27,4+
BREMISCHE HAEFEN	375 040	236 738	285 447		109 593- 29,2-
EMDEN	141 672	46 467	54 060		87 612- 61,9-
TANKERFAHRT	540 062	533 122	437 414		102 648- 19,0-
DARUNTER: BRUNSBUETTTEL	88 116	81 177	122 696		34 580+ 39,2+
HAMBURG	300 737	287 228	183 979		116 758- 38,8-
BREMISCHE HAEFEN	20 118	21 293	20 577		459+ 2,3+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	JANUAR 1989	DEZEMBER 1989	JANUAR 1990	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1990 GEGEN 1989	
				TONNEN	%
EMPfang					
DEUTSCHLAND					
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	906 682	861 968	761 449	145 233-	16,0-
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	23 089	58 455	39 894	16 805+	72,8+
FREMDE FLAGGEN	7 313 556	6 711 897	7 320 501	6 945+	0,1+
BELGIEN	20 757	119 569	97 436	76 679+	369,4+
BRASILIEN	251 556	68 383	142 032	109 524-	43,5-
DAENEMARK	241 817	249 931	251 370	9 553+	4,0+
FINNLAND	157 338	169 343	116 823	40 515-	25,8-
FRANKREICH	163 939	17 806	16 838	147 101-	89,7-
GRIECHENLAND	186 475	517 994	253 291	66 816+	35,8+
GROSSBRITANNIEN	554 893	496 672	560 340	5 447+	1,0+
INDIEN	76 959	23 465	71 593	5 366-	7,0-
ITALIEN	175 675	16 179	24 111	151 564-	86,3-
JAPAN	126 066	8 918	25 181	100 885-	80,0-
LIBERIA	1 508 581	883 458	998 652	509 929-	33,8-
NIEDERLANDE	224 262	147 282	119 787	104 475-	46,6-
NORWEGEN	514 338	613 222	694 419	180 081+	35,0+
PANAMA	382 406	297 792	289 083	93 323-	24,4-
POLEN	56 334	174 937	321 756	265 422+	471,2+
SCHWEDEN	416 191	429 324	440 047	23 856+	5,7+
SOWJETUNION	660 064	530 200	915 127	255 063+	38,6+
SPANIEN	13 840	10 789	6 499	7 341-	53,1-
VEREINIGTE STAATEN	54 290	57 028	60 159	5 869+	10,8+
VOLKSREPUBLIK CHINA 1)	23 290	39 093	39 895	16 605+	71,3+
UEBRIGE FLAGGEN	1 504 485	1 840 512	1 876 062	371 577+	24,7+
INSGESAMT	8 243 327	7 632 320	8 121 844	121 483-	1,5-
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	2 494 088	2 475 814	2 131 539	362 549-	14,5-
VERSAND					
DEUTSCHLAND					
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	669 759	707 710	669 586	173-	0,0-
EHEM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	61 217	38 937	50 354	10 863-	17,8-
FREMDE FLAGGEN	3 102 102	3 268 150	3 060 473	41 629-	1,4-
BELGIEN	23 695	12 881	20 594	3 101-	13,1-
BRASILIEN	92 347	7 567	9 677	82 670-	89,5-
DAENEMARK	247 838	324 757	312 064	64 226+	25,9+
FINNLAND	80 485	84 121	76 603	3 882-	4,8-
FRANKREICH	39 536	48 132	29 295	10 241-	25,9-
GRIECHENLAND	83 683	43 198	33 698	49 985-	59,7-
GROSSBRITANNIEN	101 704	163 649	139 599	37 895+	37,3+
INDIEN	14 935	10 524	50 552	35 617+	238,5+
ITALIEN	70 481	32 773	49 110	21 371-	30,3-
JAPAN	46 474	13 709	42 357	4 117-	8,9-
LIBERIA	89 519	143 278	96 360	6 841+	7,6+
NIEDERLANDE	126 690	110 804	118 269	8 421-	6,7-
NORWEGEN	146 240	203 318	176 651	30 411+	20,8+
PANAMA	177 390	242 067	195 556	18 166+	10,2+
POLEN	82 717	91 043	101 842	19 125+	23,1+
SCHWEDEN	311 076	289 948	262 318	48 758-	15,7-
SOWJETUNION	341 678	410 237	312 333	29 345-	8,6-
SPANIEN	22 977	4 475	12 649	10 328-	45,0-
VEREINIGTE STAATEN	70 365	76 510	83 030	12 665+	18,0+
VOLKSREPUBLIK CHINA 1)	24 589	45 233	36 833	12 244+	49,8+
UEBRIGE FLAGGEN	907 683	909 926	901 083	6 600-	0,7-
INSGESAMT	3 833 078	4 014 797	3 780 413	52 665-	1,4-
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 424 253	1 462 604	1 426 214	1 961+	0,1+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.- 1) OHNETAIWAN.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	JANUAR 1989	DEZEMBER 1989	JANUAR 1990	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1990 GEGEN 1989	
	TONNEN				%
LUEBECK	874 123	954 313	995 597	121 474+	13,9+
MASSENGUT	103 444	117 108	151 916	48 472+	46,9+
SACK-/STUECKGUT	770 679	837 205	843 681	73 002+	9,5+
KIEL	260 369	285 588	155 790	104 579-	40,2-
MASSENGUT	122 788	63 665	85 077	37 711-	30,7-
SACK-/STUECKGUT	137 581	221 923	70 713	66 868-	48,6-
FLENSBURG	42 868	54 036	41 929	939-	2,2-
MASSENGUT	39 006	52 011	40 477	1 471+	3,8+
SACK-/STUECKGUT	3 862	2 025	1 452	2 410-	62,4-
BRUNSBUETTTEL	675 882	435 567	715 724	39 842+	5,9+
MASSENGUT	664 144	426 393	704 554	40 410+	6,1+
SACK-/STUECKGUT	11 738	9 174	11 170	568-	4,8-
HAMBURG	4 607 961	4 839 520	4 657 745	49 784+	1,1+
MASSENGUT	2 914 344	2 747 901	2 595 306	319 038-	11,0-
SACK-/STUECKGUT	1 693 617	2 091 619	2 062 439	368 822+	21,8+
BREMISCHE HAEFEN	2 495 149	2 459 863	2 382 241	112 908-	4,5-
MASSENGUT	1 027 393	948 419	1 090 011	62 618+	6,1+
SACK-/STUECKGUT	1 467 756	1 511 444	1 292 230	175 526-	12,0-
BRAKE	349 942	338 281	521 193	171 251+	48,9+
MASSENGUT	243 057	204 930	363 056	119 999+	49,4+
SACK-/STUECKGUT	106 885	133 351	158 137	51 252+	48,0+
NORDENHAM	221 834	143 569	177 228	44 606-	20,1-
MASSENGUT	163 999	105 403	121 634	42 365-	25,8-
SACK-/STUECKGUT	57 835	38 166	55 594	2 241-	3,9-
WILHELMSHAVEN	1 494 889	1 227 197	1 264 421	230 468-	15,4-
MASSENGUT	1 443 843	1 184 919	1 258 004	185 839-	12,9-
SACK-/STUECKGUT	51 046	32 278	6 417	44 629-	87,4-
EMDEN	231 115	122 826	175 727	55 388-	24,0-
MASSENGUT	170 971	69 704	134 675	36 296-	21,2-
SACK-/STUECKGUT	60 144	53 122	41 052	19 092-	31,8-
PUTTGARDEN	350 345	347 595	411 329	60 984+	17,4+
MASSENGUT	-	-	-	-	-
SACK-/STUECKGUT	350 345	347 595	411 329	60 984+	17,4+
UEBRIGE HAEFEN	752 567	714 782	641 311	111 256-	14,8-
MASSENGUT	562 836	524 544	535 194	27 642-	4,9-
SACK-/STUECKGUT	189 731	190 238	106 117	83 614-	44,1-

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	Januar 1989	Dezember 1989	Januar 1990	Januar 1990 gegenüber 1989	
				absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt					
Zahl der Schiffe	3 746	3 695	3 742	- 4	- 0,1
1 000 NRT	3 830	3 665	3 840	+ 10	+ 0,3
darunter Handelsschiffe					
Zahl der Schiffe	3 491	3 438	3 419	- 72	- 2,1
1 000 NRT	3 791	3 632	3 791	-	-
Güterverkehr insgesamt (1 000 t)	5 250	5 274	5 225	- 25	- 0,5
Richtung West-Ost ...	2 018	1 964	1 824	- 194	- 9,6
Richtung Ost-West ...	3 231	3 310	3 401	+ 170	+ 5,3

1.8 Bestand an Seeschiffen

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland

- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1989		Januar 1990			
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT		
Handelsschiffe	922	4 005 152	916	3 981 986		
Schiffe für Personenbe- förderung	113	98 582	112	98 283		
Trockenfrachtschiffe	721	3 490 377	715	3 465 614		
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1)	53	263 847	53	263 847		
Andere Trockenfracht- schiffe	668	3 226 530	662	3 201 767		
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	517	828 196	513	825 802		
Kühlschiffe	4	40 518	4	40 518		
Containerschiffe	124	2 043 008	123	2 021 964		
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe	3	67 218	3	67 218		
Spezialtransport- schiffe	12	16 442	11	15 116		
Massengutschiffe 2) .	8	231 148	8	231 148		
Tankschiffe	88	416 193	89	418 089		
dar. Mineralöltanker	24	148 394	24	148 394		
Seefischereifahrzeuge	95	44 457	95	44 457		
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	59	13 657	59	13 657		
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3)	368	228 329	368	228 329		
Insgesamt ...	1 444	4 291 595	1 438	4 268 429		

1) Darunter 5 Eisenbahnfährschiffe mit 70 275 BPT.

2) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JANUAR 1990 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE									
	MIT LADUNG					OHNE LADUNG				
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES			ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT		ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	INSGESAMT
ANKUNFT										
OSTSEEHAEFEN	1 992	5 611	1 971	5 606	107	91	85	76	2 099	5 701
LUEBECK	420	1 992	418	1 992	46	41	36	34	466	2 033
PUTTGARDEN	1 137	3 067	1 137	3 067	-	-	-	-	1 137	3 067
KIEL	85	404	85	404	19	24	16	22	104	428
RENSBURG	39	20	32	18	5	1	5	1	44	21
FLENSBURG	29	14	19	12	5	3	3	1	34	17
UEBRIGE HAEFEN	282	114	280	114	32	22	25	18	314	136
NORDSEEHAEFEN	4 174	8 794	1 560	7 896	691	1 635	475	1 407	4 865	10 428
BRUNSBUETTTEL	54	317	28	302	45	68	33	63	99	384
HAMBURG	742	3 872	723	3 855	241	727	200	679	983	4 599
CUXHAVEN	96	77	44	62	17	5	14	5	113	82
BREM. HAEFEN 1)	518	2 654	496	2 633	198	555	135	442	716	3 209
BREMEN STADT	227	747	225	745	160	320	112	251	387	1 067
BREMERHAVEN	291	1 907	271	1 888	38	235	23	191	329	2 142
BRAKE	52	245	43	244	61	106	32	72	113	351
NORDENHAM	30	88	24	87	16	41	9	36	46	129
WILHELMSHAVEN	33	518	33	518	10	14	6	11	43	532
EMDEN	103	88	28	57	34	79	24	74	137	167
UEBR. HAEFEN IN										
SCHLESW.-HOLST.	919	359	65	39	27	3	-	-	946	362
NIEDERSACHSEN	1 627	576	76	99	42	36	22	25	1 669	612
INSGESAMT	6 166	14 404	3 531	13 502	798	1 725	560	1 483	6 964	16 129
ABGANG										
OSTSEEHAEFEN	1 942	5 573	1 922	5 568	151	147	109	89	2 093	5 721
LUEBECK	426	1 993	425	1 993	44	61	39	45	470	2 054
PUTTGARDEN	1 138	3 069	1 138	3 069	-	-	-	-	1 138	3 069
KIEL	60	371	60	371	40	54	25	24	100	425
RENSBURG	8	2	2	1	30	17	20	8	38	19
FLENSBURG	8	5	7	4	28	13	21	11	36	18
UEBRIGE HAEFEN	302	133	290	131	9	2	4	1	311	135
NORDSEEHAEFEN	4 169	7 363	1 601	6 498	709	3 037	464	2 661	4 878	10 400
BRUNSBUETTTEL	62	74	41	69	45	312	18	260	107	385
HAMBURG	789	3 439	776	3 436	219	1 053	191	999	1 008	4 493
CUXHAVEN	105	75	51	60	7	6	6	5	112	82
BREM. HAEFEN 1)	559	2 578	547	2 572	177	743	134	711	736	3 321
BREMEN STADT	310	787	300	783	102	381	87	365	412	1 168
BREMERHAVEN	249	1 791	247	1 789	75	362	47	345	324	2 153
BRAKE	82	156	71	154	38	197	20	116	120	353
NORDENHAM	21	49	16	48	21	56	14	54	42	105
WILHELMSHAVEN	10	14	7	13	33	518	22	418	43	532
EMDEN	119	127	31	84	19	40	11	34	138	167
UEBR. HAEFEN IN										
SCHLESW.-HOLST.	857	317	6	1	67	18	20	8	924	335
NIEDERSACHSEN	1 565	534	55	62	83	93	28	56	1 648	627
INSGESAMT	6 111	12 936	3 523	12 067	860	3 185	573	2 750	6 971	16 121

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JANUAR 1990 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

SCHIFFE

FLAGGE	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES			
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT										
DEUTSCHLAND										
BUNDESREP. DEUTSCHL.	3 919	3 733	1 296	2 863	228	108	90	52	4 147	3 842
EHEM. DEUTSCHE DEM. REP.	34	93	34	93	20	55	15	54	54	147
FREMDE FLAGGEN	2 101	10 007	2 089	9 976	527	1 433	432	1 248	2 628	11 440
BELGIEN	7	112	7	112	-	-	-	-	7	112
BRASILien	13	112	13	112	1	3	1	3	14	115
DAENEMARK	655	1 902	655	1 902	43	39	33	37	698	1 941
FINNLAND	98	269	97	268	12	16	6	11	110	284
FRANKREICH	11	69	11	69	4	7	3	6	15	76
GRIECHENLAND	8	113	8	113	9	54	8	52	17	167
GROSSBRITANNIEN	56	517	56	517	18	44	14	31	74	561
INDIEN	5	48	5	48	3	20	2	14	8	68
ITALIEN	10	94	10	94	4	43	4	43	14	138
JAPAN	9	135	9	135	1	10	1	10	10	145
LIBERIA	49	562	48	559	10	89	8	66	59	651
NIEDERLANDE	71	208	70	208	33	60	25	51	104	268
NORWEGEN	129	507	128	506	28	88	21	64	157	594
PANAMA	122	496	122	496	20	133	18	120	142	629
POLEN	44	276	44	276	18	58	14	37	62	335
SCHWEDEN	247	1 486	247	1 486	31	71	24	62	278	1 557
SOWJETUNION	103	569	103	569	93	175	78	149	196	745
SPANIEN	4	15	3	14	2	3	1	2	6	18
VER. STAATEN	20	418	20	418	3	61	3	61	23	479
VOLKSREP. CHINA 1)	12	88	12	88	4	23	3	17	16	111
UEBRIGE FLAGGEN	428	2 010	421	1 984	190	435	165	412	618	2 444
INSGESAMT	6 054	13 833	3 419	12 931	775	1 596	537	1 354	6 829	15 429
DAR. EUROP. GEM.	4 752	6 783	2 127	5 910	353	371	189	286	5 105	7 154

ABGANG

DEUTSCHLAND										
BUNDESREP. DEUTSCHL.	3 866	3 680	1 286	2 826	275	167	103	102	4 141	3 846
EHEM. DEUTSCHE DEM. REP.	33	97	33	97	12	39	13	38	51	136
FREMDE FLAGGEN	2 074	8 358	2 066	8 342	549	2 945	439	2 576	2 623	11 303
BELGIEN	9	135	9	135	1	25	1	25	10	160
BRASILien	11	78	11	78	5	67	5	67	16	144
DAENEMARK	655	1 842	655	1 842	40	51	30	49	695	1 894
FINNLAND	80	243	80	243	26	44	11	12	106	287
FRANKREICH	13	74	13	74	2	2	1	1	15	75
GRIECHENLAND	7	49	7	49	8	119	8	119	15	168
GROSSBRITANNIEN	47	326	47	326	29	213	27	210	76	538
INDIEN	8	62	8	62	1	26	1	26	9	88
ITALIEN	6	53	6	53	1	3	1	3	7	56
JAPAN	8	120	8	120	3	30	3	30	11	150
LIBERIA	29	218	29	218	25	384	23	369	54	603
NIEDERLANDE	63	180	62	179	40	54	30	45	103	234
NORWEGEN	85	230	85	230	73	366	63	310	158	597
PANAMA	120	449	120	449	17	117	12	58	137	566
POLEN	34	193	34	193	27	122	24	108	61	315
SCHWEDEN	233	1 466	233	1 466	42	80	34	72	275	1 545
SOWJETUNION	136	379	135	377	65	421	52	347	201	800
SPANIEN	4	16	4	16	2	2	-	-	6	18
VER. STAATEN	23	479	23	479	1	0	1	0	24	480
VOLKSREP. CHINA 1)	11	87	11	87	1	6	1	6	12	93
UEBRIGE FLAGGEN	492	1 680	486	1 667	140	812	111	718	632	2 492
INSGESAMT	5 973	12 134	3 385	11 265	842	3 151	555	2 717	6 815	15 285
DAR. EUROP. GEM.	4 687	6 371	2 106	5 516	406	652	207	570	5 093	7 023

1) OHNE TAIWAN.

4 QUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JANUAR 1990 NACH AUSGEWAELHTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

HAFEN	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				INSGESAMT
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER EHM. DDR U. BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	HAEFEN	
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.						
EMPfang								
OSTSEEHAEFEN	12 196	-	4 906	930 666	930 166	500	947 768	
LUEBECK	1 595	-	3 788	561 852	561 852	-	567 235	
PUTTGARDEN	-	-	-	199 660	199 660	-	199 660	
KIEL	-	-	-	94 138	94 138	-	94 138	
RENSBURG	3 556	-	454	40 833	40 333	500	44 843	
FLENSBURG	5 361	-	664	26 812	26 812	-	32 837	
UEBRIGE HAEFEN	1 684	-	-	7 371	7 371	-	9 055	
NORDSEEHAEFEN	115 930	2 322	19 322	7 166 950	3 895 012	3 271 938	7 302 202	
BRUNSBUETTTEL	22 049	-	-	524 572	420 620	103 952	546 621	
HAMBURG	28 876	-	5 969	2 987 399	1 750 776	1 236 623	3 022 244	
CUXHAVEN	664	-	-	15 152	15 152	-	15 816	
BREMISCHE HAEFEN	13 366	-	2 641	1 528 824	633 682	895 142	1 544 831	
BREMEN STADT	5 740	-	2 641	765 026	520 046	244 980	773 407	
BREMERHAVEN	7 626	-	-	763 798	113 636	650 162	771 424	
BRAKE	4 546	-	-	362 264	46 697	315 567	366 810	
NORDENHAM	2 906	-	3 668	100 749	23 189	77 560	107 323	
WILHELMSHAVEN	-	-	2 637	1 241 579	779 419	462 160	1 244 216	
EMDEN	231	-	1 008	93 770	33 424	60 346	95 009	
UEBR. HAEFEN IN:								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 821	-	2 101	98 302	98 302	-	125 224	
NIEDERSACHSEN	18 471	2 322	1 298	214 339	93 751	120 588	234 108	
INSGESAMT	128 126	2 322	24 228	8 097 616	4 825 178	3 272 438	8 249 970	
VERSAND								
OSTSEEHAEFEN	15 456	-	452	751 944	743 105	8 839	767 852	
LUEBECK	2 861	-	452	425 049	425 049	-	428 362	
PUTTGARDEN	-	-	-	211 669	211 669	-	211 669	
KIEL	-	-	-	61 652	52 813	8 839	61 652	
RENSBURG	2 800	-	-	2 267	2 267	-	5 067	
FLENSBURG	2 896	-	-	5 196	6 196	-	9 092	
UEBRIGE HAEFEN	6 899	-	-	45 111	45 111	-	52 010	
NORDSEEHAEFEN	94 396	-	1 449	3 026 568	1 415 998	1 610 570	3 122 413	
BRUNSBUETTTEL	14 036	-	-	155 067	154 894	173	169 103	
HAMBURG	9 726	-	1 449	1 624 326	616 392	1 007 934	1 635 501	
CUXHAVEN	1 773	-	-	27 524	27 524	-	29 297	
BREMISCHE HAEFEN	6 881	-	-	830 529	353 244	477 285	837 410	
BREMEN STADT	6 275	-	-	430 780	282 039	148 741	437 055	
BREMERHAVEN	606	-	-	399 749	71 205	328 544	400 355	
BRAKE	6 531	-	-	147 852	99 500	48 352	154 383	
NORDENHAM	1 798	-	-	68 107	35 068	33 039	69 905	
WILHELMSHAVEN	2 447	-	-	17 758	16 530	1 228	20 205	
EMDEN	26 658	-	-	54 060	11 820	42 240	80 718	
UEBR. HAEFEN IN:								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	13 739	-	-	4 244	4 244	-	17 983	
NIEDERSACHSEN	10 807	-	-	97 101	96 782	319	107 908	
INSGESAMT	109 852	-	1 901	3 778 512	2 159 103	1 619 409	3 890 265	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JANUAR 1990 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT		
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES	DARUNTER	MIT DER EHM. DDR U. BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)			
								ZUSAMMEN	HAEFEN
DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	98 608	2 322	2 564	758 885	665 904	92 981	860 057		
EHM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	7 202	32 692	7 901	24 791	39 894		
FREMDE FLAGGEN	29 518	-	14 462	7 306 039	4 151 373	3 154 666	7 350 019		
BELGIEN	-	-	-	97 436	139	97 297	97 436		
BRASILIEN	-	-	-	142 032	24	142 008	142 032		
CHINA 2)	-	-	-	39 895	25 497	14 398	39 895		
DAENEMARK	-	-	-	251 370	197 082	54 288	251 370		
FINNLAND	338	-	-	116 823	116 823	-	117 161		
FRANKREICH	-	-	-	16 838	1 818	15 020	16 838		
GRIECHENLAND	-	-	-	253 291	-	253 291	253 291		
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	560 340	354 956	205 384	560 340		
INDIEN	-	-	-	71 593	1 687	69 906	71 593		
ITALIEN	-	-	-	24 111	1 471	22 640	24 111		
JAPAN	-	-	-	25 181	611	24 570	25 181		
LIBERIA	1 371	-	-	998 652	422 571	576 081	1 000 023		
NIEDERLANDE	83	-	-	119 787	94 627	25 160	119 870		
NORWEGEN	406	-	-	694 419	430 915	263 504	694 825		
PANAMA	-	-	-	289 083	34 240	254 843	289 083		
POLEN	-	-	-	321 756	144 114	177 642	321 756		
SCHWEDEN	-	-	9 397	430 650	429 635	1 015	440 047		
SOWJETUNION	-	-	2 964	912 163	698 441	213 722	915 127		
SPANIEN	1 600	-	-	6 499	1 246	5 253	8 099		
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	60 159	2 493	57 666	60 159		
UEBRIGE FLAGGEN	25 720	-	2 101	1 873 961	1 192 983	680 978	1 901 782		
INSGESAMT	128 126	2 322	24 228	8 097 616	4 825 178	3 272 438	8 249 970		
DAR. EG-LAENDER	100 291	2 322	2 564	2 128 975	1 357 661	771 314	2 231 830		

VERSAND

DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	76 767	-	-	669 586	540 469	129 117	746 353
EHM. DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	1 901	48 453	15 819	32 634	50 354
FREMDE FLAGGEN	33 085	-	-	3 060 473	1 602 815	1 457 658	3 093 558
BELGIEN	-	-	-	20 594	331	20 263	20 594
BRASILien	-	-	-	9 677	-	9 677	9 677
CHINA 2)	-	-	-	36 833	-	36 833	36 833
DAENEMARK	-	-	-	312 064	201 974	110 090	312 064
FINNLAND	261	-	-	76 603	76 603	-	76 603
FRANKREICH	-	-	-	29 295	10 408	18 887	29 295
GRIECHENLAND	-	-	-	33 698	8 254	25 444	33 698
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	139 599	27 835	111 764	139 599
INDIEN	-	-	-	50 552	349	50 203	50 552
ITALIEN	-	-	-	49 110	44 315	4 795	49 110
JAPAN	-	-	-	42 357	15	42 342	42 357
LIBERIA	-	-	-	96 360	32 575	63 785	96 360
NIEDERLANDE	3 625	-	-	118 269	89 544	28 725	121 894
NORWEGEN	-	-	-	176 651	115 245	61 406	176 651
PANAMA	-	-	-	195 556	39 034	156 522	195 556
POLEN	-	-	-	101 842	46 256	55 586	101 842
SCHWEDEN	-	-	-	262 318	253 247	9 071	262 318
SOWJETUNION	3 621	-	-	312 333	268 832	43 501	315 954
SPANIEN	-	-	-	12 649	6 751	5 898	12 649
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	83 030	7 898	75 132	83 030
UEBRIGE FLAGGEN	25 578	-	-	901 083	373 349	527 734	926 661
INSGESAMT	109 852	-	1 901	3 778 512	2 159 103	1 619 409	3 890 265
DAR. EG-LAENDER	80 392	-	-	1 426 214	961 802	464 412	1 506 606

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN. - 2) OHNE TAIWAN

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JANUAR 1990 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	6.1 EMPFANG						
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR				
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	AUS HAEFEN DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DAVON AUS		INSGESAMT
						EURD- PAEISCHEN	AUSSEREURD- PAEISCHEN1)	
						HAEFEN		
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	10 589	-	588	441 701	169 454	272 247	452 878	
00 LEBENDE TIERE	154	-	-	49	49	-	203	
01 GETREIDE	10 333	-	-	52 706	50 596	2 110	63 039	
02 KARTOFFELN	-	-	-	15	15	-	15	
03 FRUECHTE, GEMUESE	23	-	-	118 205	8 833	109 372	118 228	
04 TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	563	47 200	8 834	38 366	47 763	
05 HOLZ UND KORK	72	-	-	177 718	92 315	85 403	177 790	
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	
09 PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	7	-	25	45 808	8 812	36 996	45 840	
AND. NAHRUNGSMITTEL	26 002	-	1 157	1 047 290	216 641	830 649	1 074 449	
11 ZUCKER	-	-	-	39 374	1 646	37 728	39 374	
12 GETRAENKE	77	-	-	22 675	19 003	3 672	22 752	
13 AND. GENUSSMITTEL U. A.	568	-	1 157	144 038	11 015	133 023	145 763	
14 FLEISCH, EIER, MILCH	854	-	-	56 909	33 102	23 807	57 763	
16 GETREIDE- U. AE. ERZGN.	837	-	-	86 275	28 572	57 703	87 112	
17 FUTTERMITTEL	21 355	-	-	549 927	44 254	505 673	571 282	
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	2 311	-	-	148 092	79 049	69 043	150 403	
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	21 659	-	2 964	451 603	211 703	239 900	476 226	
21 STEINKOHLE, -BRIKETTS	18 790	-	-	445 438	205 757	239 681	464 228	
22 BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	3 436	3 220	216	3 436	
23 KOKS	2 869	-	2 964	2 729	2 726	3	8 562	
MINERALOELERZGN. U. AE.	37 097	-	9 397	2 673 522	2 119 911	553 611	2 720 016	
31 ROHES ERDOEL	18 541	-	-	1 882 083	1 487 715	394 368	1 900 624	
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	18 496	-	9 397	660 490	572 295	88 195	688 383	
33 NATUR-, RAFFINERIEGAS	21	-	-	34 366	26 749	7 617	34 387	
34 MINERALOELERZGN. ANG.	39	-	-	96 583	33 152	63 431	96 622	
ERZE, METALLABFAELLE	-	-	-	1 420 043	653 373	766 670	1 420 043	
41 EISENERZE	-	-	-	1 149 103	586 155	562 948	1 149 103	
45 NE-METALLERZE	-	-	-	260 034	56 465	203 569	260 034	
46 EISEN-, STAHLABFAELLE	-	-	-	10 906	10 753	153	10 906	
EISEN, NE-METALLE	64	-	-	208 371	150 633	57 738	208 435	
51 ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	70 805	35 600	35 205	70 805	
52 STAHLHALBZEUG	-	-	-	7 431	7 331	100	7 431	
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	10	-	-	33 353	32 068	1 285	33 363	
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	40 220	39 440	780	40 220	
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.	53	-	-	14 411	8 372	6 039	14 464	
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	1	-	-	42 151	27 822	14 329	42 152	
STEINE U. ERDEN	12 893	2 322	1 692	200 277	187 614	12 663	214 862	
61 SAND, KIES, BIMS, TON	6 412	2 107	-	19 763	18 393	1 370	26 175	
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	18 116	17 937	179	18 116	
63 AND. STEINE U. ERDEN	3 853	215	-	147 861	139 903	7 958	151 714	
64 ZEMENT, KALK	146	-	-	3 259	3 254	5	3 405	
65 GIPS	-	-	-	403	275	128	403	
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	2 482	-	1 692	10 875	7 852	3 023	15 049	
DUENGEMITTEL	3 284	-	8 162	133 301	94 381	38 920	144 747	
71 NAT. DUENGEMITTEL	-	-	2 637	29 661	29 410	251	32 298	
72 CHEM. DUENGEMITTEL	3 284	-	5 525	103 640	64 971	38 669	112 449	
CHEM. ERZEUGNISSE	4 104	-	-	417 775	307 998	109 777	421 879	
81 CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	2 504	-	-	115 601	100 247	15 354	118 105	
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	309	292	17	309	
83 BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	4 208	4 034	174	4 208	
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	999	-	-	213 523	140 352	73 171	214 522	
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	601	-	-	84 134	63 073	21 061	84 735	
AND. HALB-U. FERTIGERZ	217	-	268	783 401	453 208	330 193	783 886	
91 FAHRZEUGE	134	-	-	73 486	25 947	47 539	73 620	
92 LANDMASCHINEN	3	-	-	3 614	1 569	2 045	3 617	
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	3	-	131	95 774	27 103	68 671	95 908	
94 EBM-WAREN U. A.	-	-	-	25 201	8 777	16 424	25 201	
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	31	-	-	11 471	5 200	6 271	11 502	
96 LEDER- U. TEXTILWAREN	-	-	137	89 652	6 634	83 018	89 789	
97 SONSTIGE WAREN ANG.	46	-	-	484 203	377 978	106 225	484 249	
BES. TRANSPORTGUETER	12 217	-	-	320 332	260 262	60 070	332 549	
INSGESAMT	128 126	2 322	24 228	8 097 616	4 825 178	3 272 438	8 249 970	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM JANUAR 1990 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

6.2 VERSAND

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG --- GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR				INSGESAMT
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	NACH HAEFEN DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DAVON NACH EURO-PAEISCHEN AUSSEUREURO- PAEISCHEN1)		
						HAEFEN		
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	11 157	-	357	330 867	300 473	30 394	342 381
00	LEBENDE TIERE	183	-	-	546	352	194	729
01	GETREIDE	10 858	-	-	189 993	184 805	5 188	200 851
02	KARTOFFELN	-	-	-	3 700	1 337	2 363	3 700
03	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	69 481	65 030	4 451	69 481
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	8 355	1 736	6 619	8 355
05	HOLZ UND KORK	81	-	-	39 677	37 334	2 343	39 758
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	35	-	357	19 115	9 879	9 236	19 507
	AND. NAHRUNGSMITTEL	22 071	-	-	424 992	228 577	196 415	447 063
11	ZUCKER	-	-	-	26 213	4 438	21 775	26 213
12	GETRAENKE	173	-	-	50 692	21 064	29 628	50 865
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	11	-	-	47 736	15 564	32 172	47 747
14	FLEISCH, EIER, MILCH	768	-	-	63 372	12 614	50 758	64 140
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	-	-	-	51 544	27 108	24 436	51 544
17	FUTTERMITTEL	16 926	-	-	153 771	135 493	18 278	170 697
18	OElsaATEN, FETTE ANG.	4 193	-	-	31 664	12 296	19 368	35 857
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	27 453	-	-	94 872	59 734	35 138	122 325
21	STEINKOHLE, -BRIKETTS	27 450	-	-	27 704	27 595	109	55 154
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	3 847	1 531	2 316	3 847
23	KOKS	3	-	-	63 321	30 608	32 713	63 324
	MINERALOELERZGN. U. AE.	24 942	-	-	205 740	189 577	16 163	230 682
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	317	317	-	317
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	24 153	-	-	163 475	162 128	1 347	187 628
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	9	-	-	1 402	1 402	-	1 411
34	MINERALOELERZGN. ANG.	780	-	-	40 546	25 730	14 816	41 326
	ERZE, METALLABFAELLE	-	-	-	51 496	47 666	3 830	51 496
41	EISENERZE	-	-	-	226	-	226	226
45	NE-METALLERZE	-	-	-	27 795	24 758	3 037	27 795
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	-	-	-	23 475	22 908	567	23 475
	EISEN, NE-METALLE	181	-	-	542 253	264 374	277 879	542 434
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	23 048	18 531	4 517	23 048
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	23 285	2 242	21 043	23 285
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	-	-	-	80 372	32 996	47 376	80 372
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	245 735	122 618	123 117	245 735
55	ROHRE, GIESSERIEERZGN.	180	-	-	130 338	70 205	60 133	130 518
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	1	-	-	39 475	17 782	21 693	39 476
	STEINE U. ERDEN	9 831	-	-	178 841	106 886	71 955	188 672
61	SAND, KIES, BIMS, TON	4 758	-	-	13 554	1 896	11 658	18 312
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	68 414	62 674	5 740	68 414
63	AND. STEINE U. ERDEN	2 073	-	-	30 218	15 942	14 276	32 291
64	ZEMENT, KALK	256	-	-	16 463	9 137	7 326	16 719
65	GIPS	-	-	-	8 657	6 937	1 720	8 657
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	2 744	-	-	41 535	10 300	31 235	44 279
	DUENGEMITTEL	-	-	-	237 286	94 706	142 580	237 286
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	8 265	8 265	-	8 265
72	CHEM. DUENGEMITTEL	-	-	-	229 021	86 441	142 580	229 021
	CHEM. ERZEUGNISSE	3 323	-	206	599 890	357 618	242 272	603 419
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	-	-	146	320 212	229 663	90 549	320 358
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	7 072	5 122	1 950	7 072
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	26 297	21 713	4 584	26 297
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	847	-	-	15 785	10 028	5 757	16 632
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	2 476	-	60	230 524	91 092	139 432	233 060
	AND. HALB-U. FERTIGERZ	689	-	1 308	738 214	242 459	495 755	740 211
91	FAHRZEUGE	55	-	-	162 198	63 833	98 365	162 253
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	10 374	2 637	7 737	10 374
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	139	-	424	212 930	47 525	165 405	213 493
94	EBM-WAREN U. A.	216	-	452	52 886	19 479	33 407	53 554
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	32	-	-	35 344	13 774	21 570	35 376
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	-	-	364	31 785	14 939	16 846	32 149
97	SONSTIGE WAREN ANG.	247	-	68	232 697	80 272	152 425	233 012
	BES. TRANSPORTGUETER	10 205	-	30	374 061	267 033	107 028	384 296
	INSGESAMT	109 852	-	1 901	3 778 512	2 159 103	1 619 409	3 890 265

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7 GÜTERVERKEHR DER BUNDESLÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	TONNEN						INSGESAMT	
		VERKEHR DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER EHMALIGEN DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		JANUAR 1990	
		V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	13 832	26 465	45 234	452	7 007	911 255	1 553 540	952 004	1 619 613
HAMBURG	-	6 858	28 876	1 449	5 969	1 624 326	2 987 399	1 632 633	3 022 244
NIEDERSACHSEN	13 054	57 501	13 764	-	8 611	412 402	2 027 853	482 957	2 063 282
BREMEN	-	8 094	13 366	-	2 641	830 529	1 528 824	838 623	1 544 831
UEBRIGE BUNDESLÄNDER	X	2 322	-	2 322	-
BUNDESGBEIT	26 886	101 240	101 240	1 901	24 228	3 778 512	8 097 616	3 908 539	8 249 970

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

8 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

NR. DER SYST	VERKEHRS- GEBIET VERKEHRSBEZIRK	TONNEN							
		VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		JANUAR 1990	
		INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		MIT DER EHEM. DDR UND BERLIN (OST)					
		V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN								
012	FLENSBURG/OSTSEE	2 896	5 361	-	664	14 857	27 242	17 753	33 267
013	HUSUM/NORDSEE	12 467	13 302	-	913	2 151	26 347	14 618	40 562
014	ITZEHOE	13 533	33 568	-	1 188	157 160	596 527	170 693	631 283
015	KIEL	-	-	-	-	61 652	94 138	61 652	94 138
016	NEUMÜNSTER	3 545	3 556	-	454	7 428	41 352	10 973	45 362
017	EUTIN	3 306	1 684	-	-	242 958	206 082	246 264	207 766
018	LÜBECK	4 550	1 595	452	3 788	425 049	561 852	430 051	567 235
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	40 297	59 066	452	7 007	911 255	1 553 540	952 004	1 619 613
02	HAMBURG								
020	HAMBURG	6 858	28 876	1 449	5 969	1 624 326	2 987 399	1 632 633	3 022 244
03	NIEDERSACHSEN NORD								
031	STADE/HARBURG	4 207	1 009	-	-	114 207	183 367	118 414	184 376
032	UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	4 207	1 009	-	-	114 207	183 367	118 414	184 376
04	NIEDERSACHSEN WEST								
041	EMDEN	52 217	14 504	-	2 306	54 575	106 342	106 792	123 152
042	OLDENBURG	13 651	11 305	-	6 305	243 620	1 726 297	257 271	1 743 907
043	OSNABRÜCK	-	-	-	-	-	-	-	-
044	EMS-LAND	480	-	-	-	-	11 847	480	11 847
	ZUSAMMEN	66 348	25 809	-	8 611	298 195	1 844 486	364 543	1 878 906
05	NIEDERSACHS. SÜD-OST								
051	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-
06	BREMEN								
061	BREMEN	7 657	5 740	-	2 641	430 780	765 026	438 437	773 407
062	BREMERHAVEN	437	7 626	-	-	399 749	763 798	400 186	771 424
	ZUSAMMEN	8 094	13 366	-	2 641	830 529	1 528 824	838 623	1 544 831
	UEBRIGE VB	2 322	-	-	-	-	-	2 322	-
	INSGESAMT	128 126	128 126	1 901	24 228	3 778 512	8 097 616	3 908 539	8 249 970

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDES-
GEBIETES.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) IM JANUAR 1990

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROSSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN TEU	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
HAMBURG							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 600	7 262	x	x	2 338	24,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	12 810	7 388	x	x	5 422	42,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	22 410	14 650	174 237	15,9	7 760	34,6
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	5 604	3 651	x	x	1 953	34,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	176	-	-	-	176	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 430	350	x	x	1 080	75,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	7 210	4 001	55 529	14,5	3 209	44,5
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 671	3 472	x	x	1 199	25,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 068	3 932	x	x	1 136	22,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	9 739	7 404	80 546	14,8	2 335	24,0
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	685	354	x	x	331	48,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 668	2 588	x	x	80	3,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	3 353	2 942	26 132	15,9	411	12,3
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 054	859	x	x	195	18,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 126	748	x	x	378	33,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	2 180	1 607	19 254	15,6	573	26,3
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	21 486	19 423	x	x	2 063	9,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	21 982	19 006	x	x	2 976	13,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	43 468	38 429	284 624	9,8	5 039	11,6
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	2 218	1 302	x	x	916	41,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	312	40	x	x	272	87,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	2 530	1 342	22 470	17,0	1 188	47,0
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	43 579	35 110	x	x	8 469	19,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	176	-	-	-	176	100,0
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	41 602	30 716	x	x	10 886	26,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	85 357	65 826	617 406	12,2	19 531	22,9

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) IM JANUAR 1990

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		TEU		TONNEN		TEU	%
		HAMBURG					
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	9 113	7 394	x	x	1 719	18,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	8 404	6 420	x	x	1 984	23,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	17 517	13 814	127 117	12,0	3 703	21,1
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 818	4 651	x	x	167	3,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 284	1 232	x	x	52	4,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	6 102	5 883	64 182	12,2	219	3,6
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 572	3 646	x	x	926	20,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 308	5 034	x	x	274	5,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	9 880	8 680	87 199	14,1	1 200	12,1
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	923	923	x	x	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 766	2 746	x	x	20	0,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	3 689	3 669	33 978	14,8	20	0,5
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	981	958	x	x	23	2,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 478	1 438	x	x	40	2,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	2 459	2 396	23 984	14,3	63	2,6
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 442	13 646	x	x	796	5,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	18 882	18 142	x	x	740	3,9
	KUEHL -CONTAINER 20-40	202	202	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	33 526	31 990	347 780	15,2	1 536	4,6
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 227	3 076	x	x	151	4,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	712	706	x	x	6	0,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	3 939	3 782	42 429	12,4	157	4,0
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	36 172	32 413	x	x	3 759	10,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	34 590	31 534	x	x	3 056	8,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	202	202	x	x	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	70 964	64 149	668 707	13,8	6 815	9,6

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN. -**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) IM JANUAR 1990

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		TEU		TONNEN		TEU	%
		BREMISCHE HAEFEN					
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 254	2 593	39 660	15,3	661	20,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	2	2	2	2,0	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	10 082	7 092	57 383	16,2	2 990	29,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	27	17	220	16,9	10	37,0
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	11	-	-	-	11	100,0
	ZUSAMMEN	13 376	9 704	97 265	15,8	3 672	27,5
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 116	792	10 966	13,8	324	29,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	400	260	2 122	16,3	140	35,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	33	23	164	9,6	10	30,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1 549	1 075	13 254	14,1	474	30,6
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	5 221	4 059	46 289	11,4	1 162	22,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 102	14 824	100 036	13,5	2 278	13,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 021	995	9 518	14,2	26	2,5
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	19	12	156	13,0	7	36,8
	ZUSAMMEN	23 363	19 890	155 999	12,8	3 473	14,9
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 410	2 394	22 477	9,4	1 016	29,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	15 746	13 732	90 787	13,2	2 014	12,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	715	713	6 651	15,6	2	0,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	18	12	156	13,0	6	33,3
	ZUSAMMEN	19 889	16 851	120 071	12,4	3 038	15,3
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	368	334	4 918	14,7	34	9,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	758	588	5 260	17,9	170	22,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	82	82	603	14,7	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1 208	1 004	10 781	16,1	204	16,9
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	2 411	1 918	18 951	9,9	493	20,4
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 674	2 454	12 203	9,8	220	8,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	29	24	56	3,1	5	17,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	3	-	-	-	3	100,0
	ZUSAMMEN	5 117	4 396	31 210	9,9	721	14,1
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	12 002	9 362	115 868	12,4	2 640	22,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	2	2	2	2,0	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	30 258	24 630	171 744	13,9	5 628	18,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 110	1 059	9 958	13,9	51	4,6
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	33	12	156	13,0	21	63,6
	INSGESAMT	43 405	35 065	297 728	13,3	8 340	19,2

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-***) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)
NACH CONTAINERART UND TEU **) IM JANUAR 1990

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	VERSAND					
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		TEU		GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER TONNEN	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	2 512	2 119	27 714	13,1	393	15,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	8 654	6 926	50 379	14,5	1 728	20,0
	KUEHL -CONTAINER 20-40	11	2	8	8,0	9	81,8
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	19	12	311	28,3	7	36,8
	ZUSAMMEN	11 196	9 059	78 412	14,0	2 137	19,1
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 390	1 383	16 210	11,7	7	0,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	428	402	2 395	11,9	26	6,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	11	11	89	12,7	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	10	10	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1 839	1 806	18 694	11,7	33	1,8
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	7 105	6 485	90 718	14,0	620	8,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	21 490	20 042	133 697	13,3	1 448	6,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	948	945	8 442	15,9	3	0,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	36	29	526	18,1	7	19,4
	ZUSAMMEN	29 579	27 501	233 383	13,7	2 078	7,0
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 552	4 496	62 196	13,8	56	1,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	18 420	17 080	116 234	13,6	1 340	7,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	899	896	8 152	16,1	3	0,3
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	32	26	458	17,6	6	18,8
	ZUSAMMEN	23 903	22 498	187 040	13,8	1 405	5,9
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	536	536	7 349	13,7	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	1 794	1 780	12 832	14,4	14	0,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	46	46	290	12,6	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	1	-	-	-	1	100,0
	ZUSAMMEN	2 377	2 362	20 471	14,1	15	0,6
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	3 195	3 188	47 110	14,8	7	0,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	2 440	2 438	17 694	14,5	2	0,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	52	52	539	15,9	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	3	3	62	20,7	-	-
	ZUSAMMEN	5 690	5 681	65 405	14,7	9	0,2
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	14 202	13 175	181 752	13,8	1 027	7,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	33 012	29 808	204 165	13,7	3 204	9,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	1 022	1 010	9 078	15,8	12	1,2
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	68	54	899	17,0	14	20,6
	INSGESAMT	48 304	44 047	395 894	13,8	4 257	8,8

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.-**) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT ,

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN
UND TRAEGERSCHEFFLEICHTER SOWIE TEU UND

IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE
DAVON

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN TONNEN	PKW. OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN		NACH VERKEHRS
			ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	
01	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	43 699	18 892	18 716	4 591	24 983	-	-	-
02	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	471 895	32 053	36 492	29 177	218 990	9 559	166 890	-
03	EUROPAEISCHE HAEFEN	471 835	32 053	36 492	29 177	218 990	9 559	166 890	-
04	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	271 936	23 252	26 375	14 330	105 018	8 120	130 915	-
05	UEBRIGES EUROPA	199 899	8 801	10 117	14 847	113 972	1 439	35 975	-
06	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-	-
07	NORWEGEN	357	-	-	-	-	-	-	-
08	SCHWEDEN	156 227	5 276	6 553	14 212	109 060	618	15 450	-
09	FINNLAND	43 315	3 525	3 564	635	4 912	821	20 525	-
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	60	-	-	-	-	-	-	-
11	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	12	-	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	-
14	ASIEN	34	-	-	-	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	14	-	-	-	-	-	-	-
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	472 702	32 290	36 854	27 724	208 379	10 281	176 514	-
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	472 633	32 289	36 853	27 724	208 379	10 281	176 514	-
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	262 537	25 939	28 268	11 931	87 142	8 772	138 789	-
21	UEBRIGES EUROPA	210 096	6 350	8 585	15 793	121 237	1 509	37 725	-
22	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-	-
23	NORWEGEN	294	-	-	-	-	-	-	-
24	SCHWEDEN	169 629	5 737	7 930	15 214	116 757	653	16 325	-
25	FINNLAND	40 173	613	655	579	4 480	856	21 400	-
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	69	1	1	-	-	-	-	-
27	AFRIKA	1	1	1	-	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	46	-	-	-	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	-
30	ASIEN	22	-	-	-	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	988 296	83 235	92 062	61 492	452 352	19 840	343 404	-
35	LUEBECK	217 295	5 149	6 633	17 652	134 920	1 439	35 975	NACH VER
36	KIEL	14 558	2 625	3 069	1 136	8 880	-	-	-
37	HAMBURG	2 981	570	622	49	387	-	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	690	-	-	6	90	-	-	-
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	-
40	BREMERHAVEN	690	-	-	6	90	-	-	-
41	EMDEN	5 195	936	843	544	4 352	-	-	-
42	PUTTGARDEN	228 285	20 382	22 820	10 314	74 550	8 120	130 915	-
43	UEBRIGE HAEFEN	46 590	21 283	21 221	4 067	20 794	-	-	-
44	ZUSAMMEN	515 594	50 945	55 208	33 768	243 973	9 559	166 890	-
45	LUEBECK	222 022	6 171	7 620	17 784	135 775	1 509	37 725	EM
46	KIEL	17 612	2 717	4 189	1 441	11 187	-	-	-
47	HAMBURG	3 755	889	979	67	503	-	-	-
48	BREMISCHE HAEFEN	1 116	-	-	2	30	-	-	-
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	-
50	BREMERHAVEN	1 116	-	-	2	30	-	-	-
51	EMDEN	5 211	936	843	546	4 368	-	-	-
52	PUTTGARDEN	222 886	21 960	23 444	8 407	60 653	8 772	138 789	-
53	UEBRIGE HAEFEN	43 799	18 509	18 495	4 068	20 846	-	-	-
54	ZUSAMMEN	516 401	51 182	55 570	32 315	233 362	10 281	176 514	-
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	187 213	11 205	13 147	8 930	66 229	6 147	97 687	NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN VER
56	DAENEMARK	111 050	11 604	12 775	5 926	42 824	2 794	53 753	-
57	FINNLAND	16 974	2 079	2 178	827	6 359	-	-	-
58	GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	-
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-
61	NORWEGEN	3 017	-	-	16	128	-	-	-
62	SCHWEDEN	117 098	5 077	5 713	9 809	75 683	618	15 450	-
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-
64	UEBRIGE FLAGGEN	36 543	2 088	2 679	3 669	27 767	-	-	-
65	ZUSAMMEN	471 895	32 053	36 492	29 177	218 990	9 559	166 890	-
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	179 210	9 336	9 869	5 858	43 204	6 570	115 068	EM
67	DAENEMARK	97 875	13 832	14 797	5 182	37 532	3 058	45 121	-
68	FINNLAND	14 339	990	1 195	728	5 555	-	-	-
69	GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-
70	LIBERIA	1	1	1	-	-	-	-	-
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-
72	NORWEGEN	2 205	1	1	7	56	-	-	-
73	SCHWEDEN	144 423	5 135	7 387	12 696	97 637	653	16 325	-
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-
75	UEBRIGE FLAGGEN	34 649	2 995	3 604	3 253	24 395	-	-	-
76	ZUSAMMEN	472 702	32 290	36 854	27 724	208 379	10 281	176 514	-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERH. DES BUNDESGBIETES.- 1) LKW U. ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN.-
NENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

FAHRZEUGE DES REISE- UND GÜTERVERKEHRS, DER TRAILER
EIGENGEWICHTE DER CONTAINER IM JANUAR 1990 *)

CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER 2) DAVON							TRAEGERSCIFFSLEICHTER				INSGESAMT	LFD. NR.	
ZUSAMMEN		BELADEN		LEER		BELADEN		LEER		INSGESAMT	LFD. NR.		
ANZAHL	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	TEU	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	TONNEN	
BEZIEHUNGEN													
-	-	563	959	279	564	284	395	-	-	-	-	44 658	01
8 040	49 523	128 237	267 951	116 261	242 166	11 976	25 785	12	1 600	-	-	741 446	02
8 029	49 463	37 504	78 875	30 760	64 361	6 744	14 514	7	525	-	-	551 235	03
1 441	9 628	15 804	32 466	13 891	28 317	1 914	4 149	7	525	-	-	304 927	04
6 588	39 835	21 700	46 409	16 870	36 044	4 830	10 365	-	-	-	-	246 308	05
-	-	557	1 290	418	857	1 139	433	-	-	-	-	1 290	06
50	357	3 131	6 616	1 827	3 780	1 304	2 836	-	-	-	-	6 973	07
4 426	25 164	8 406	18 040	6 902	14 882	1 504	3 158	-	-	-	-	174 267	08
2 112	14 314	6 118	13 289	4 656	10 269	1 462	3 020	-	-	-	-	56 604	09
11	60	90 733	189 076	85 501	177 805	5 232	11 271	5	1 075	-	-	190 211	10
-	-	7 941	16 634	7 689	16 181	252	453	5	1 075	-	-	17 709	11
2	12	32 606	67 796	31 103	64 544	1 503	3 252	-	-	-	-	67 808	12
-	-	7 031	14 791	5 256	10 869	1 775	3 922	-	-	-	-	14 791	13
7	34	39 216	81 334	37 671	78 047	1 545	3 287	-	-	-	-	81 368	14
2	14	3 939	8 521	3 782	8 164	157	357	-	-	-	-	8 535	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
8 090	50 955	139 309	294 607	109 577	229 911	29 733	64 696	11	1 385	-	-	768 694	18
8 077	50 887	45 672	96 780	32 378	67 731	13 294	29 049	7	525	-	-	569 938	19
1 354	8 338	24 448	50 544	15 385	31 636	9 063	18 908	7	525	-	-	313 606	20
6 723	42 549	21 224	46 236	16 993	36 095	4 231	10 141	-	-	-	-	256 332	21
-	-	840	1 816	681	1 454	159	362	-	-	-	-	1 816	22
42	294	3 764	8 316	2 350	5 075	1 414	3 241	-	-	-	-	8 610	23
4 751	28 617	7 161	15 453	6 478	13 719	683	1 734	-	-	-	-	185 082	24
1 930	13 638	5 930	13 209	4 551	9 715	1 379	3 494	-	-	-	-	53 382	25
13	68	93 638	197 827	77 199	162 180	16 439	35 647	4	860	-	-	198 756	26
-	-	8 759	18 978	5 076	10 900	3 683	8 078	4	860	-	-	19 839	27
8	46	27 292	56 866	23 066	48 220	4 226	8 646	-	-	-	-	56 912	28
-	-	6 472	14 204	4 890	10 748	1 582	3 456	-	-	-	-	14 204	29
5	22	48 585	101 993	42 825	89 094	5 760	12 899	-	-	-	-	102 015	30
-	-	2 530	5 786	1 342	3 218	1 188	2 568	-	-	-	-	5 786	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
16 130	100 478	268 109	563 517	226 117	472 641	41 992	90 876	23	2 985	-	-	1 554 798	34
HAEFEN SAND													
6 563	39 767	2 855	7 350	2 420	6 302	435	1 048	-	-	-	-	224 645	35
307	2 609	120	255	55	113	65	142	-	-	-	-	14 813	36
292	1 972	70 975	149 250	64 156	134 391	6 819	14 859	5	1 075	-	-	153 306	37
103	600	48 417	99 359	44 129	90 352	4 288	9 007	-	-	-	-	100 049	38
-	-	6 443	13 257	5 225	10 595	1 218	2 662	-	-	-	-	13 257	39
103	600	41 974	86 102	38 904	79 757	3 070	6 345	-	-	-	-	86 792	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 195	41
-	-	5 283	10 566	4 880	9 759	404	807	-	-	-	-	238 851	42
775	4 575	1 070	2 021	867	1 747	203	274	7	525	-	-	49 136	43
8 040	49 523	128 720	268 801	116 506	242 664	12 214	26 137	12	1 600	-	-	785 995	44
PFANG													
6 601	40 902	3 337	8 372	2 493	5 833	845	2 539	-	-	-	-	230 394	45
263	2 236	123	264	114	246	9	18	-	-	-	-	17 876	46
331	2 273	85 413	182 493	65 882	139 366	19 531	43 127	4	860	-	-	187 108	47
152	1 086	43 553	89 666	35 132	72 550	8 421	17 116	-	-	-	-	90 782	48
-	-	5 496	11 571	4 736	9 868	760	1 703	-	-	-	-	11 571	49
152	1 086	38 057	78 095	30 396	62 682	7 661	15 413	-	-	-	-	79 211	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 211	51
-	-	6 078	12 156	5 082	10 164	996	1 992	-	-	-	-	235 042	52
743	4 458	1 370	2 615	1 154	2 316	216	299	7	525	-	-	46 939	53
8 090	50 955	139 872	295 566	109 856	230 475	30 017	65 091	11	1 385	-	-	813 352	54
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES SAND													
1 734	10 150	30 352	63 716	26 539	55 508	3 813	8 208	5	1 075	-	-	252 004	55
62	1 698	15 302	30 862	14 360	28 979	943	1 883	-	-	-	-	141 912	56
1 164	8 437	2 974	6 647	2 182	5 003	792	1 644	-	-	-	-	23 621	57
-	-	6 965	14 660	6 748	14 145	217	515	-	-	-	-	14 660	58
-	-	2 758	5 587	2 407	4 858	351	729	7	525	-	-	6 112	59
-	-	2 676	5 600	2 409	5 001	267	599	-	-	-	-	5 600	60
472	2 889	3 218	6 983	2 137	4 526	1 081	2 457	-	-	-	-	10 000	61
3 457	20 252	1 733	3 903	1 424	3 203	309	700	-	-	-	-	121 001	62
-	-	9 120	19 107	8 173	17 096	947	2 011	-	-	-	-	19 107	63
1 151	6 097	53 140	110 886	49 884	103 847	3 256	7 039	-	-	-	-	147 429	64
8 040	49 523	128 237	267 951	116 261	242 166	11 976	25 785	12	1 600	-	-	741 446	65
PFANG													
1 812	11 069	30 804	65 218	24 229	50 972	6 576	14 246	4	860	-	-	245 288	66
45	425	15 578	31 897	11 159	22 698	4 420	9 199	-	-	-	-	129 772	67
1 005	7 589	2 495	5 750	1 757	3 827	739	1 923	-	-	-	-	20 089	68
-	-	8 820	18 855	6 804	14 373	2 016	4 482	-	-	-	-	18 855	69
-	-	3 132	6 409	2 731	5 544	401	865	7	525	-	-	6 935	70
-	-	2 394	5 148	1 916	4 060	478	1 088	-	-	-	-	5 148	71
351	2 148	4 871	10 603	3 209	6 769	1 662	3 834	-	-	-	-	12 808	72
3 640	23 074	1 320	3 042	1 123	2 507	198	535	-	-	-	-	147 465	73
-	-	8 598	18 366	7 367	16 003	1 231	2 363	-	-	-	-	18 366	74
1 237	6 650	61 298	129 319	49 284	103 158	12 014	26 161	-	-	-	-	163 968	75
8 090	50 955	139 309	294 607	109 577	229 911	29 733	64 696	11	1 385	-	-	768 694	76

2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW UND/ODER EISENBahnWAGEN.- 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH DEN BIN-

11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Januar 1990 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge									
Handelsschiffe ¹⁾	3 419	3 791,0	6 770,5	1 647	1 712,5	3 033,6	1 772	2 078,5	3 736,9
darunter: Tanker	858	750,3	1 325,4	420	332,6	577,1	438	417,8	748,3
Binnenschiffe	418	147,8	223,6	220	77,3	116,9	198	70,5	106,7
Fischereifahrzeuge	32	9,6	22,7	20	0,7	1,6	12	8,9	21,1
Dienstfahrzeuge	10	1,7	7,0	4	0,8	3,3	6	0,9	3,7
Militärfahrzeuge	47	15,8	34,3	26	4,1	9,7	21	11,7	24,6
Spezialfahrzeuge	234	22,2	67,5	115	11,5	31,6	119	10,8	35,9
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	3 742	3 840,3	6 902,0	1 812	1 729,6	3 079,8	1 930	2 110,8	3 822,2
Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland									
Handelsschiffe ¹⁾	1 492	706,1	1 111,7	760	349,1	554,8	732	356,9	556,9
darunter: Tanker	589	270,6	442,9	302	130,7	214,3	287	140,0	228,6
Binnenschiffe	412	146,4	221,5	217	76,6	115,8	195	69,9	105,6
Fischereifahrzeuge	23	0,6	1,5	16	0,4	0,9	7	0,2	0,6
Dienstfahrzeuge	10	1,7	7,0	4	0,8	3,3	6	0,9	3,7
Militärfahrzeuge	41	12,2	27,4	23	2,7	7,3	18	9,6	20,1
Spezialfahrzeuge	211	16,5	49,9	109	10,8	29,2	102	5,6	20,7
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1 777	737,1	1 197,5	912	363,8	595,6	865	373,2	601,9
Fahrzeuge der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik									
Handelsschiffe ¹⁾	159	301,2	598,3	70	113,1	229,3	89	188,1	369,0
darunter: Tanker	4	5,0	15,9	1	0,2	0,5	3	4,7	15,4
Binnenschiffe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spezialfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	159	301,2	598,3	70	113,1	229,3	89	188,1	369,0
Fahrzeuge fremder Staaten									
Handelsschiffe ¹⁾	1 768	2 783,8	5 060,5	817	1 250,3	2 249,5	951	1 533,5	2 811,1
darunter: Tanker	265	474,7	866,6	117	201,7	362,3	148	273,1	504,3
Binnenschiffe	6	1,4	2,1	3	0,7	1,1	3	0,6	1,1
Fischereifahrzeuge	9	9,0	21,2	4	0,3	0,6	5	8,7	20,5
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	6	3,6	6,9	3	1,4	2,4	3	2,2	4,5
Spezialfahrzeuge	23	5,7	17,6	6	0,6	2,4	17	5,1	15,2
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1 806	2 802,1	5 106,2	830	1 252,7	2 254,9	976	1 549,4	2 851,3

1) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Januar 1990 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
			mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Bundesrepublik Deutschland	1 492	706 054	1 088	515 711	1 352 487	404	190 343
ehem. Deutsche Dem. Republik	159	301 155	139	244 790	307 843	20	56 365
Ägypten	3	9 470	3	9 470	14 726	-	-
Belgien	3	3 782	3	3 782	7 655	-	-
Brasilien	8	37 812	7	23 026	20 159	1	14 786
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	146	118 487	113	82 390	135 245	33	36 097
Finnland	109	181 421	99	167 525	299 711	10	13 896
Frankreich	11	11 837	9	9 704	14 562	2	2 133
Griechenland	18	76 742	15	54 970	79 603	3	21 772
Großbritannien	40	118 736	31	101 215	128 936	9	17 521
Indien	5	43 020	2	18 076	37 275	3	24 944
Island	3	4 076	3	4 076	1 700	-	-
Italien	4	7 255	4	7 255	19 531	-	-
Jugoslawien	8	51 934	4	19 647	24 457	4	32 287
Libanon	2	4 335	2	4 335	7 289	-	-
Liberia	9	54 605	5	19 007	27 388	4	35 598
Marokko	5	14 928	4	10 713	6 381	1	4 215
Niederlande	248	206 501	215	175 796	386 526	33	30 705
Norwegen	89	101 094	65	67 503	137 402	24	33 591
Panama	41	72 925	30	47 571	67 689	11	25 354
Polen	143	313 440	116	262 039	377 258	27	51 401
Schweden	200	317 373	153	260 889	556 915	47	56 484
Singapur	3	6 348	3	6 348	8 427	-	-
Sowjetunion	263	362 834	199	252 136	517 535	64	110 698
Spanien	5	6 151	2	2 272	8 062	3	3 879
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	17 922	2	15 649	20 974	1	2 273
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	97	124 803	76	73 522	129 552	21	51 281
Übrige Flaggen	302	515 982	220	315 904	529 914	82	200 078
Insgesamt ...	3 419	3 791 022	2 612	2 775 321	5 225 202	807	1 015 701
Durchgangsverkehr							
Bundesrepublik Deutschland	826	491 427	722	400 408	1 055 138	104	91 019
ehem. Deutsche Dem. Republik	159	301 155	139	244 790	307 843	20	56 365
Ägypten	3	9 470	3	9 470	14 726	-	-
Belgien	3	3 782	3	3 782	7 655	-	-
Brasilien	8	37 812	7	23 026	20 159	1	14 786
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	120	104 984	99	75 457	120 758	21	29 527
Finnland	101	159 613	91	145 717	273 744	10	13 896
Frankreich	11	11 837	9	9 704	14 562	2	2 133
Griechenland	18	76 742	15	54 970	79 603	3	21 772
Großbritannien	40	118 736	31	101 215	128 936	9	17 521
Indien	5	43 020	2	18 076	37 275	3	24 944
Island	3	4 076	3	4 076	1 700	-	-
Italien	4	7 255	4	7 255	19 531	-	-
Jugoslawien	8	51 934	4	19 647	24 457	4	32 287
Libanon	2	4 335	2	4 335	7 289	-	-
Liberia	9	54 605	5	19 007	27 388	4	35 598
Marokko	5	14 928	4	10 713	6 381	1	4 215
Niederlande	214	184 820	197	165 227	355 645	17	19 593
Norwegen	63	48 562	47	38 290	84 921	16	10 272
Panama	36	61 551	27	41 446	55 108	9	20 105
Polen	139	309 165	114	259 902	372 308	25	49 263
Schweden	178	288 847	142	243 717	518 816	36	45 130
Singapur	3	6 348	3	6 348	8 427	-	-
Sowjetunion	242	287 803	185	205 834	439 154	57	81 969
Spanien	5	6 151	2	2 272	8 062	3	3 879
Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	17 922	2	15 649	20 974	1	2 273
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-
Zypern	84	113 668	69	67 837	115 968	15	45 831
Übrige Flaggen	259	451 438	201	286 333	457 531	58	165 105
Insgesamt ...	2 551	3 271 986	2 132	2 484 503	4 584 059	419	787 483

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

13 Güterverkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Januar 1990 nach zusammengefaßten Gütergruppen

Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen			auf Schiffen		
		der Bundesrep. Deutschland	der ehem. Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland	der ehem. Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten
Gesamtverkehr							
Erdöl und -derivate	688 495	104 374	-	118 071	159 469	-	306 581
Kohle	168 955	3 188	2 274	24 808	13 230	36 294	89 161
Erze	61 447	2 850	-	42 828	1 150	-	14 619
Holz	482 574	13 283	-	26 366	75 563	26 466	340 896
Zellulose	100 659	3 034	-	874	61 411	-	35 340
Getreide	255 129	8 545	-	156 785	31 178	-	58 621
Düngemittel	274 480	24 730	10 941	28 964	20 318	27 947	161 580
Futtermittel	238 635	80 275	11 872	96 282	13 771	-	36 435
Salz	63 102	31 254	-	20 823	1 820	-	9 205
Eisen und Stahl	411 029	45 530	3 227	131 546	32 968	580	197 178
Schrott	43 377	6 271	-	19 362	8 059	-	9 685
Kiesabbrände	765	-	-	-	765	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	162 405	8 674	630	55 438	12 296	-	85 367
Sand, Kies, Steine	196 219	31 776	15 152	100 400	26 586	440	21 865
Baustoffe, Kalk, Zement	40 499	515	-	-	1 769	-	38 215
Anderer Massengüter	16 851	6 875	-	5 375	1 600	600	2 401
Nahrungs- und Genußmittel	81 183	3 847	20 500	25 690	3 065	2 293	25 788
Chemische Grundstoffe	395 591	23 394	1 725	86 442	85 864	12 966	185 200
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	20 942	1 470	2 000	-	1 200	-	16 272
Halb-, Fertigwaren	1 519 539	145 819	46 986	222 795	254 701	84 950	764 288
Lebendes Vieh	3 326	-	-	-	-	-	3 326
Insgesamt ...	5 225 202	545 704	115 307	1 162 849	806 783	192 536	2 402 023
Durchgangsverkehr							
Erdöl und -derivate	256 085	9 571	-	18 613	16 775	-	211 126
Kohle	168 955	3 188	2 274	24 808	13 230	36 294	89 161
Erze	61 447	2 850	-	42 828	1 150	-	14 619
Holz	482 574	13 283	-	26 366	75 563	26 466	340 896
Zellulose	100 659	3 034	-	874	61 411	-	35 340
Getreide	229 479	5 095	-	143 248	25 405	-	55 731
Düngemittel	243 288	17 705	10 941	21 115	18 992	27 947	146 588
Futtermittel	204 534	59 642	11 872	86 099	12 542	-	34 379
Salz	63 102	31 254	-	20 823	1 820	-	9 205
Eisen und Stahl	407 081	43 695	3 227	129 861	32 968	580	196 750
Schrott	41 114	6 271	-	17 099	8 059	-	9 685
Kiesabbrände	765	-	-	-	765	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	162 405	8 674	630	55 438	12 296	-	85 367
Sand, Kies, Steine	188 752	31 776	15 152	95 186	24 333	440	21 865
Baustoffe, Kalk, Zement	40 499	515	-	-	1 769	-	38 215
Anderer Massengüter	16 851	6 875	-	5 375	1 600	600	2 401
Nahrungs- und Genußmittel	80 583	3 847	20 500	25 090	3 065	2 293	25 788
Chemische Grundstoffe	348 546	14 312	1 725	73 561	81 186	12 966	164 796
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	14 842	1 470	2 000	-	1 200	-	10 172
Halb-, Fertigwaren	1 469 172	145 819	46 986	210 688	252 133	84 950	728 596
Lebendes Vieh	3 326	-	-	-	-	-	3 326
Zusammen ...	4 584 059	408 876	115 307	997 072	646 262	192 536	2 224 006
Teilstreckenverkehr							
Erdöl und -derivate	432 410	94 803	-	99 458	142 694	-	95 455
Kohle	-	-	-	-	-	-	-
Erze	-	-	-	-	-	-	-
Holz	-	-	-	-	-	-	-
Zellulose	-	-	-	-	-	-	-
Getreide	25 650	3 450	-	13 537	5 773	-	2 890
Düngemittel	31 192	7 025	-	7 849	1 326	-	14 992
Futtermittel	34 101	20 633	-	10 183	1 229	-	2 056
Salz	-	-	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl	3 948	1 835	-	1 685	-	-	428
Schrott	2 263	-	-	2 263	-	-	-
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	-	-	-	-	-	-	-
Sand, Kies, Steine	7 467	-	-	5 214	2 253	-	-
Baustoffe, Kalk, Zement	-	-	-	-	-	-	-
Anderer Massengüter	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittel	600	-	-	600	-	-	-
Chemische Grundstoffe	47 045	9 082	-	12 881	4 678	-	20 404
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	6 100	-	-	-	-	-	6 100
Halb-, Fertigwaren	50 367	-	-	12 107	2 568	-	35 692
Lebendes Vieh	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	641 143	136 828	-	165 777	160 521	-	178 017

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrstatistik, Ausgabe 1969

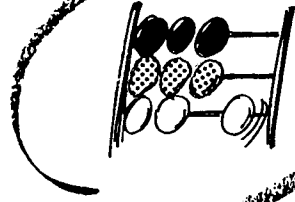
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins
Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

Zeit ist Geld



Statistisches Bundesamt

Gehören auch Sie zu dem Kreis der Befragten der amtlichen Statistik

- für unsere vierteljährliche Produktionserhebung?
- für die Erhebung des innerdeutschen Warenverkehrs?
- für die Preisstatistik?
- und ... ?

Dann kennen Sie sicherlich das seit dem 01.01.90 in Kraft getretene Systematische Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.

Um Ihnen nunmehr für unsere Erhebung das Auffinden der Güter innerhalb dieses Verzeichnisses sowie die Zuordnung zu den entsprechenden Gütergruppen, -zweigen und -klassen zu erleichtern, bieten wir Ihnen jetzt das **soeben erschienene Alphabetische Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken** in seiner überarbeiteten Fassung, Stand 1989, zu einem Verkaufspreis von DM 28,50 an.

- Best.-Nr. 3200202
- Ausgabe 1989
- 902 Seiten
- Format 17 x 24 cm

Benötigen Sie auch die Buchausgabe des Systematischen Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989? Dann bestellen Sie ebenfalls bei unserem Verlag Metzler-Poeschel unter

Best.-Nr. 3200201
596 Seiten
Format 17 x 24 cm

Preis: DM 23,--

Gütersystematik

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken

Ausgabe 1989

Gütersystematik

Alphabetisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken

Ausgabe 1989

Metzler-Poeschel Stuttgart

**METZLER
POESCHEL**

Bestell-Nr. 2080500-90101